

Spielbericht vom: 31.05.2022

SC Rügland - SV Bürglein 4:7 (3:3) n. 11m Schießen

Der SC Rügland hatte auf dem neutralen Platz in Dietenhofen vor rund 350 Zuschauern zu Beginn mehr Ballbesitz, Bürglein setzte jedoch Nadelstiche mit gut vorgetragenen Kontern. Zwingende Torabschlüsse hatten Armin Strecker (Bürglein) und Johannes Gehring (SCR). Kurz vor dem Halbzeitpiff überwandt überwandt Gehring mit einem sehenswerten Fernschuss aus rund 60 Metern den aufgerückten SV-Torwart Weiß zum 1:0 für Rügland. In der 2. Halbzeit war es ein offenes Spiel. Der Ausgleich fiel in der 55. Minute durch Dominik Gärtner. In der 64. Minute gelang Rügland die erneute Führung per Abstauber durch Patrick Bentheimer. Durch einen Fernschuss von Tobias Haberäcker glich Bürglein in der 75. Minute abermals aus. Kurz vor Schluss ging Rügland 3:2 durch Christoph Bentheimer in Führung (88.). Fast im direkten Gegenzug erzielte Christian Haberäcker per feinem Heber das 3:3 (90.). Bis auf eine zweifelhafte Rote Karte für den Rügländer Philipp Weber passierte in der Nachspielzeit nicht mehr viel. Im Elfmeterschießen setzte sich der SV Bürglein mit 4:1 durch und zog in die nächste Runde ein. Das Schiedsrichtergespann um Peter Werner leitete die Partie souverän und unauffällig. Am Dienstag, 7. Juni, trifft Bürglein um 18.30 Uhr in Petersaurach auf den TSV Lichtenau.

Tore: 1:0 Johannes Gehring (45.), 1:1 Dominik Gärtner (55.), 2:1 Patrick Bentheimer (64.), 2:2 Tobias Haberäcker (75.), 3:2 Christoph Bentheimer, 3:3 Christian Haberäcker (90.), Rote Karte Philipp Weber (SCR, 102.)